

Antrag auf Restaurierungsförderung durch die Stiftung Denkmalpflege Hamburg

An die
Stiftung Denkmalpflege Hamburg
Dragonerstall 13
20355 Hamburg

Angaben zum Denkmal	
Bezeichnung	
Standort (Adresse mit Angabe des Bezirks und des Ortsteils)	
Inventarnummer Denkmalliste	
zuständige(r) Denkmalpflegerin / Denkmalpflegerin	
Beschreibung des Objekts	
Bautyp	
Kurzbeschreibung der Baugeschichte (wesentliche bau- und kunsthistorische Informationen zum Objekt)	
aktuelle Nutzung	
zukünftige Nutzung	

Schäden	
Eigentümerin / Eigentümer	
Name	
Adresse	
vertreten durch (zeichnungsberechtigt)	
Ansprechperson	
E-Mail	
Telefon	
Bankverbindung	IBAN:
	BIC:

Antragstellerin / Antragsteller	
<input type="checkbox"/> Eigentümerin / Eigentümer (siehe oben)	
<input type="checkbox"/> sonstige(r) Bauherrin / Bauherr	
Name	
Adresse	
vertreten durch (zeichnungsberechtigt)	
Ansprechperson	
E-Mail	
Telefon	
Bankverbindung	IBAN:
	BIC:

Gegenstand der Förderung	
Kurzbeschreibung der zur Förderung beantragten Maßnahme	
Beginn und geplante Fertigstellung	
Schätzung der Gesamtkosten (bitte <u>Nachweise</u> beifügen)	Euro (brutto)
denkmalpflegerischer Mehraufwand (sofern bekannt und ermittelbar)	Euro (brutto)
beantragte Fördersumme	Euro (brutto)
denkmalrechtliche Genehmigung (bitte <u>Nachweis</u> beifügen)	<input type="checkbox"/> liegt vor
Fotodokumentation (aussagekräftige Bilder zur Qualität, zur Lage, zu Innen-/Außenräumen des Objekts und zum Ausmaß der Schäden – bitte <u>digitale Nachweise</u> (JPG-Dateien) unter Angabe der Bildrechte beifügen)	<input type="checkbox"/> liegt vor
Planungsunterlagen (soweit vorhanden bitte <u>Nachweise</u> - möglichst DIN A4 - beifügen)	<input type="checkbox"/> liegt vor
beauftragte Planer (Architektin / Architekt – Restauratorin / Restaurator)	
Name	
Adresse	
Auskunft erteilt	
E-Mail	
Telefon	

kurze Aufstellung maßgeblicher vorheriger Arbeiten der letzten Jahre (inklusive früherer Bauabschnitte sowie Pflege- und Wartungsarbeiten)	
kurze Aufstellung nachfolgend geplanter Maßnahmen (weitere Bauabschnitte, Kostenschätzung, Zeitplan, geplante Fertigstellung)	
geplante Öffentlichkeitsarbeit zur Begleitung der Maßnahme	

Kosten- und Finanzierungsplan				
Kosten	€	Einnahmen	€ beantragt	€ zugesagt
		Eigenmittel		
		geldwerte Eigenleistungen		
		Stiftung Denkmalpflege Hamburg		
		Deutsche Stiftung Denkmalschutz		
		Bund		
		Denkmalschutzamt / Freie und Hansestadt Hamburg		
		Bezirk		
		Landeskirche / Kirchengemeinde		
		(...)		
Gesamt		Gesamt		

Bitte beachten Sie: Der Kosten- und Finanzierungsplan muss ausgeglichen sein.

Erklärungen der Antragstellerin / des Antragstellers

1. Anlagen

Die zur Bearbeitung dieses Antrags notwendigen Anlagen sind beigelegt:

- ☐ denkmalrechtliche Genehmigung
- ☐ Kostenschätzung der Maßnahme (mit Nachweisen)
- ☐ digitales Bildmaterial zur Dokumentation (JPG-Dateien)
- ☐ digitale Planungsunterlagen (soweit vorhanden – möglichst in DIN A4)

2. Vorzeitiger Beginn der Maßnahme

Mit der zur Förderung beantragten Maßnahme wurde noch nicht begonnen.

Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Bodenuntersuchung und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuwendung. Das Ausschreibungsverfahren gem. VOB/VOL ist nicht als Beginn des Vorhabens zu werten.

Die Zustimmung zum vorzeitigen Beginn der Maßnahme wird hiermit beantragt.

3. Vorsteuerabzug

- ☐ Ich bin für dieses Vorhaben nicht zum Vorsteuerabzug nach § 15 UstG berechtigt.
- ☐ Ich bin für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UstG berechtigt.
Die sich daraus ergebenden Vorteile sind im Antrag besonders ausgewiesen und von den Ausgaben im Kostenplan abgesetzt worden.

4. Kosten- und Finanzierungsplan

Mir ist bewusst, dass eine Förderung durch die Stiftung Denkmalpflege Hamburg nur im Falle einer gesicherten Gesamtfinanzierung möglich ist.

Änderungen im Kosten- und Finanzierungsplan werde ich unverzüglich nachreichen.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Ich bin damit einverstanden, dass die Stiftung im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit über die Förderung berichtet und dafür auch das überlassene Bildmaterial verwendet. Ich versichere, dass das Bildmaterial frei von Rechten Dritter ist. Die Stiftung ist zudem berechtigt, nach Abschluss der Maßnahme mit einer Plakette am Objekt auf die Förderung hinzuweisen.

Ich verpflichte mich, die Förderung durch die Stiftung in geeigneter Weise publik zu machen und die Stiftung bei eigenen Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit miteinzubeziehen. Über die Berichterstattung in den Medien ist die Stiftung zeitnah zu unterrichten.

6. Rückforderung der Förderung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Stiftung Denkmalpflege berechtigt ist, die gewährte Förderung in voller Höhe zurückzufordern, wenn das Gebäude innerhalb von 10 Jahren nach Eingang der Fördersumme auf dem Konto veräußert oder anderweitig entgeltlich übertragen wird.

7. Datenverarbeitung

Ich bin damit einverstanden, dass die Stiftung Denkmalpflege Hamburg meine personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO der DSGVO verwendet und zur Vorbereitung und Abwicklung der Förderentscheidung auch an Dritte (z.B. Behörden, Fachleute) übermittelt. Das berechtigte Interesse der Stiftung zur Datenverarbeitung besteht in der Prüfung und Bearbeitung meines Antrags. Die Daten werden ausschließlich zur Erfassung, Prüfung und Bearbeitung meines Antrages gespeichert. Für geförderte Projekte ergibt sich aus § 147 der Abgabenordnung eine Nachweis- und Aufbewahrungspflicht für Dokumente, die in der Regel bis zu 10 Jahre beträgt.

8. Richtigkeit der Angaben

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Ort und Datum

Name und Unterschrift Bauherrin / Bauherr

Ort und Datum

Name und Unterschrift Eigentümerin / Eigentümer
(sofern nicht Bauherrin / Bauherr)